

# KAUDERWELSCH GEDÄCHTNISTRAINING

DAS OPTIMALE TRAINING FÜR EIN LEISTUNGSFÄHIGES GEHIRN

Saphi



SAKIRA PHILIPP



Jeder Tag  
ist eine neue Seite  
in der Geschichte  
deines Lebens!  
Nur du bestimmst,  
wie sie weitergeht!

Sakira Philipp

# **KAUDERWELSCH**

# **GEDÄCHTNISTRAINING**

---

**DAS OPTIMALE TRAINING FÜR EIN LEISTUNGSFÄHIGES GEHIRN**

*Geschichten,  
die dich bei wichtigen Entscheidungen unterstützen!*



# Inhalt

---



KAUDERWELSCH .....	3
Die Essenz des Lebens .....	7
Alles Glück der Welt.....	8
Bar der Wunder .....	9
Das Alibi der Gewohnheiten .....	11
Das innere Kind .....	15
Das Leben der Traurigkeit.....	18
Es gibt nur das eine Leben .....	20
Das magische Bankkonto .....	22
Der Graf und die Bohnen .....	23
Der Hund und der Leopard .....	24
Der kleine Junge.....	25
Yukoma .....	27
Tempel der 1.000 Spiegel .....	28
Der unfreiwillige König.....	29
Die drei Bäume .....	30
Unbewusste Inkompetenz .....	31
Die kleine Schildkröte .....	32
Die Kunst des Lernens.....	34
Die Macht der Vergangenheit.....	36
Die sieben Weltwunder .....	38
Es ist bereits alles da! .....	39
Die verlorenen Zähne .....	40
Die Siebe des Sokrates.....	41
Du bekommst, was du denkst! .....	42
Ehrlichkeit trägt Früchte .....	43
Geheimnis des wahren Lebens .....	44
Geheimnis einer Partnerschaft.....	45
Geschenke .....	48
Die Macht der Gedanken .....	49
Glaube und Wirklichkeit .....	50
Himmel und Hölle .....	51
Ich stehe mir selbst im Weg.....	52
Der Fluss des Lebens.....	53
Die Insel der Gefühle .....	54
Das Interview mit Gott.....	55
Märchenhafte Wahrheit .....	56
Miteinander reden ist alles .....	57



Ressourcen des Lebens .....	58
Sein und werden .....	60
Stück für Stück .....	61
Das Wichtigste im Leben .....	62
Verbundenheit .....	63
Wettlauf der Frösche .....	66
Zug des Lebens .....	67
Zwei Wölfe .....	68
THE ACADEMY BY SAPHI .....	69
Sakira Philipp .....	71
Read, meditate & live your Life .....	72
Zauber der Rauh Nächte .....	72
SpeedReading - Schritt für Schritt .....	73
Leben ohne Brille - Praxisbuch .....	73
Hinweise .....	74

# Die Essenz des Lebens

---



Geschichten sind die Essenz des Lebens! Menschen kommen und gehen, aber Geschichten überdauern die Zeit. Sie sind in Büchern, wie Schätze versteckt und leben ewig. Sie sind eine Einladung in das Reich der Möglichkeiten, regen deine Gedanken an, erzeugen in dir Bilder und lassen dich mitfühlend die eine oder andere Phase in der Geschichte begleiten. Geschichten sind die Essenz und die Quelle des inneren Reichtums von Menschen, die kunstvoll in Worte gepackt ist. Bevor ein Mensch die Essenz einer Begegnung oder Lebensperiode so in eine Geschichte einhüllen kann, braucht er viel Lebenserfahrung, persönliche Reife, liebevollen Umgang mit sich selbst und magische Worte.

Liest du eine Geschichte aufmerksam und erfasst den Sinn der Worte, dann sparst du dir viele Jahre des Suchens, in denen du vielleicht selbst die Wahrheit finden würdest. Daher sind Geschichten eine riesige Möglichkeit, mit der du wertvolle Lebenszeit geschenkt bekommst!

Schaust du genauer hin, dann merkst du, dass du durch Geschichten Anregungen bekommst, mit denen die eine oder andere Lösung in der Geschichte auch deine eigene wird. Jede Geschichte lädt zu einer Veränderung ein. Vielleicht lenkt sie auch nur den Fokus der Gedanken auf etwas Neues. Wer weiß? Wer weiß?

Dieses Buch ist noch etwas ganz Besonderes. Es ist das Buch mit den meisten Rechtschreibfehlern! Stimmt das wirklich? Die Wörter sind verwirbelt. Jedes Wort enthält alle Buchstaben, nur die Reihenfolge der Buchstaben ist wild vertauscht. Du wirst die Texte leicht lesen können. Dass wir diese Art von Texten lesen können, zeigt, welche enormen Fähigkeiten ein Gehirn besitzt. Es braucht nur wenige Informationen, mit denen es ein Wort erkennt. Ein Gehirn ist ein wahrer Meister im Sortieren und Ergänzen.

Am besten liest du die Geschichten, indem du den Text circa 30 bis 50 Zentimeter vor deinen Augen hältst. Lies einfach! Denke nicht darüber nach, dass du etwas nicht lesen könntest oder es schwierig werden könnte. Einfach nur lesen! Erkennst du ein Wort nicht gleich, dann lies einfach weiter! Manchmal erschließt sich die Bedeutung wie von selbst und diese kommt später in dein Bewusstsein oder dann, wenn du den Text vielleicht noch einmal liest. Du wirst bald merken, wie einfach das geht!

Hab vor allem viel Spaß dabei! Während des Lesens trainierst du gleichzeitig deinen aktiven Wortschatz! Gerade, wenn du SpeedReading lernen oder einfach nur schneller lesen willst, dann ist ein umfangreicher aktiver Wortschatz eine gute und vor allem wichtige Basis. Mit dem Lesen eines Textes in Kauderwelsch lernst du das Fokussieren und schulst deine Wahrnehmung.

**Freue dich auf die verrückten Texte!**

*Sakira Philipp*



# Alles Glück der Welt

---

Ein inicsdher Wgstrearäesr turg an eienr uebr sneie Selthcrun ggetele Hngtzaole zwei gßroe Kgüre. Eneir der Kgüre war rsiisg und vleorr uwetgrens meestins die Htlfäe des Wesrsas, whneräd der adrnee aells Weassr von der Qleule bis zum Huas des Mriesets bcrachte. So gnig das ewta zwei Jhare Inag. Whernäd deseir Ziet lftireee der indchise Wäeesasrgtrr imemr nur eihleinnab Kügre Wseasr bei snieem Metiesr ab. Nriclütah war der Kurg onhe Rssie sltoz darauf, ttgiacgälh die gtesmae Wngmaseersee zu teospraentrin. Der ktpaute Kurg sctähme scih hgnegien weegn seenir Mägnel. Er flühte scih slchhcet, wiel er sniee Agbfuae imemr nur zur Hlfäte eelfülrn knonte.

Ncah zewi, für den ktuaetpn Kurg sewhricegin Jarhen, sgate dseier zum Wresäsgatrer, als er ihn garede mit Wseasr fültle: „Ich smhäce mich so und btite dcih, mir zu vgbreeen.“

„Aebr wiseo? Waehlsb sscämht du dcih?“, fgrate der Wrsateergäsr.

„Siet zewi Jheran scfahfe ich es jweiels nur, die Hftläe des Wasrses von der Qleule bis zum Mtsieer zu toatpernrriesn. Das alels weegn deseis Rsiess, wlhceer das Wseasr dhrursickecn lsäst. Wgeen mir knsnat du tortz geßror Arnenungtg iemmr nur eeinn Tiel des gterodreefn Warsses arieelfbn und bmmkesot dhlaseb nchit die vneiedtre Anknunreneg für denie Dnieste.“

Bhürret uebr dseeis Gänneisdts und vlleor Migefhtül für den Kurg atteornwte der Wäetrgsresar: „Ich mhctöe dcih um eatws beittn: Glcieh nchehar, wnen wir uns auf den Rkecwüg zum Msiteer maechn, möthce ich, dass du die Bmulen etlhang des Wgees brecttaseht.“ Täaisclhcth war der ganze Weg den Hegül haniuf mit Beumln gmsäuet, wlhcee im Snonchinlet wrnaudber letcteheun. Desier Aicblnk war Balasm für die Selee des Krgues. Am Ende des Wgees uekarbm ihn jdcoeh wdieer die gßroe Tiukrearigt. Er hatte erneut die Hfläte des Wsrseas uwenrgtes vreeorln.

Da sgate der Terägr zum Kurg: „Ist dir afaelugelfn, dsas all die wrbnaeredun Bulmen nur auf dineer Steie des Wgees beühln? Drot, wo ich den itkanetn Krug tagre, wheacsn kuam wclhee? Ich wsstue schon lgane, dsas du eenin Tiel des Wsearss vrirleest und habe daruas enein Nzeutn ggeeozn. Ich hbae Bemmanseuln auf dineer Steie des Weegs gseät. Jdeen Tag gßiet du dseie mit dneiem kboratsen Waessr. Dnak dir kntnoe ich in den ltezetn zewi Jeahrn wödcnhneurse Buemln pücfelkn, wlhece den Ticsh des Mstirees skümhcecn. Ohne dcih hätte ich nie sochle fehsircn, snöechn und bteunn Bulemn fdnein köennn.“Jtzet httae der Kurg breifgfen. Acuh, wnen er nchit pekfert war, so httae er dcoeh auf sinee Wsisee ewtas zum Gülck der Wlet baitegegren.





# Das magische Bankkonto

---

Stell dir vor, du hast bei einem Wettbewerb den fiktionalen Preis gewonnen: Jeden Morgen stilet dir deine Bank 84.600 Euro auf dein Bankkonto zur Verfügung. Jeden Tag! Doch dieses Spiel hat genau wie jedes andere Spiel seine Regeln.

## Die erste Regel

Alles, was du im Laufe des Tages nicht angeeignet hast, wird dir wieder weggenommen. Du kannst das Geld nicht einfach auf ein anderes Konto überweisen. Du kannst das Geld nur abgeben. Aber jeden Morgen, wenn du erwachst, stilet dir die Bank erneut 84.400 Euro für den kommenden Tag auf dein Konto zur Verfügung.

## Die zweite Regel

Die Bank kann das Spiel ohne Vorwarnung beenden. Zu jeder Zeit kann sie sagen, dass es vorbei ist. Das Spiel ist aus. Sie kann das Konto schließen und du bekommst kein Geld mehr.

Was wirst du tun? Du wirst dir alles kaufen, was du möchtest? Nicht nur für dich selbst, auch für alle anderen Menschen, die du liebst? Vielleicht sogar für Menschen, die du nicht einmal kennst, da du das nie alles für dich allein abgeben kannst? In jedem Fall aber würdest du versuchen, jeden Cent so anzulegen, dass du ihn bestmöglich nutzt, oder?

Wusstest du, dass es ein Spiel ist? Jeder von uns hat so eine „magische Bank“. Wir sehen sie nur nicht, denn die Bank ist die Zeit. Jeden Morgen, wenn wir aufwachen, bekommen wir 84.600 Sekunden Leben für den Tag geschenkt und wenn wir am Abend einschlafen, wird uns die übrige Zeit nicht gut geschenkt. Was wir an diesem Tag nicht gebelt haben, ist verloren, für immer verloren. Gerecht ist es! Jeden Morgen beginnt sich das Konto neu zu füllen, aber die Bank kann das Konto jederzeit auflösen, ohne Vorwarnung!

Was machst du also mit deinen täglichen 84.600 Sekunden? Sind sie nicht viel mehr Wert als die geringe Menge in Euro?

Also fang an, dein Leben zu leben!

Türme nicht dein Leben, lebe die Welt!

Geh zu den Dingen, jetzt und höre nie damit auf.



# Der Hund und der Leopard

---

Der Größgdoejilwr ghet mit sieenm Hund auf Sfaari. Mitgtas lgeen sie scih utner eenin Buam, um sich azsureuuhn. Picllztöh kmmot ein hnrugg adhseueensr Lrpeaod auf sie zu. Der Hnud bmeokmt Aagsnt und übgleret, wie er aus dieser bleirzengn Satiouitn remausmkon knntöe, onhe sien Hrechren zu wceekn.

Er slcciehht ein ScütK wteer und lget sich vor eniem Hueafn von Kechnon auf den Bdoen. Als der Leaoprd nah geung ist, sagt er luat: „Das war aebr ein leekreer Lpaored. Ich wsnücthe, es wäre noch so enier da.“ Der Laeoprd bmkoemt Aagsnt und nmmit reißaus.

Ein Affe, der aells von eienm Baum aus becbehatot hat, üeebrlgt, wie er das Gazne zu seenim Voritel neuztn knötne, um den Loedrpaen zum Furend zu gnniween. Er läfut zu dem Ldopraeen und kälrt ihn über alles auf. Da sagt der Lerpaod: „Kmom her, Affe, sirpng auf mniesen Rücken und wir hleon uns den vmeetamrdn Hnud!“

Der Hnud sehit das salestme Gpsaenn shocn von Wietem. Er dnket kruz ncah und als die beiedn nah gnueg sind, mient er: „Wo bibelt denn nur deesir vlratseue Affe? Vor eienr Vtusrieldente habe ich ihn loechgsiksct, um eienn neuen Lepdearon zu breeosgn und er ist iemmr noch nicht zuücrk.“

# Der unfreiwillige König

---



In eenim fenern Lnad war es esint üciblh, dass, wnen ein Kiöng strab onhe Ebrn zu hnlraeietsn, die Meistinr einen bdoenseren Pfltaeneslaetan auf die Sßtrae lßeein. Deesir Efelnat fnig sich einen Mhnesecn, wen iemmr er mohtce, seztte ihn auf seeinn Kopf und onhe weietre Fgeran wrude deesir Mnan dann zum König gröenkt. Enamil fnig sich der Elnafet eienn Ssniansayn, ein wrcilikh Wiseer der waerhn Esuntgnag. Er wurde mit aellm Pnurk und Flieeerehikt zum Hfoe gberhat.

Der Siysnanasn war vuwrdeenrt und fgtare die Miisentr: „Was ist los? Wruam habt ihr mich hrabehrcegt?“

„Mein Herr, du ssollt zum Knöig gkrneöt werden. So ist es Baruch bei uns. Der Patlnefaselat hat dich asäeguhlwt.“

„Nien, nien, ich mthöce nhcit Kiöng eiens Keörnichgis wrdeen. Ich bin ein Snsysnaian.“

„Btite, etnchsäute uns nhcit“, beetteltn die Mitienr.

Und so übreetreedn sie ihn, den Trohn zu besetgien. Scehcßillih witllige der Hieilge zöenrgd ein. Der König-Heilige ietnsrsteiere scih üburaepht nhcit für das, was im Kögrniceih gscehah. Totzedrm war alels gut und es hshercrte Whltaonsd. Der Hchersrer des Nrcircbehhaeas htöre von dem neuen Kniög, was er war und dcahte, das sei eine gute Glgeneheiet das Krngeiciöh zu übrflaeen und ennmeeihuzn. Die Mneisir ieiremfoetrnn secilogh den König-Heiligen von dseeim Voerhabn.

„Aber, wruam mcöthe er uesnr Kcirigenöh ülefbaelrn? Was haben wir ihm dnen gtean?“

„Wir wisesn es nihct. Es gibt kenien shebtacirn Gnrud. Siene Amreen mrrhesiacen in unser Gebeit ein. Bitte gebe uns dienen Bfheel, dmiat wir sie bpkeemfän knnöen.“

„Nien, nien. Bielbt rhuig, warum slotlen wir kefpämn?“

Die Meitisnr wearn vrdereuwnt. Sie weusstn nhcit, was sie tun seltoln. Als der filniecdhe Hhecsrrer fttlseeste, dass die fihleiendcn Aeemrn nciht zum Kpamf gmkmeeon waren, ging er selsbt zum Durbar (Empfangshalle im Pasalt) des König-Heiligen. Der König-Heilige war jcedoh zmcilieh unieeisrsntret.

Der fdciehnile König sarcph: „Oh Rajah (Herrscher). Ich bin gemkmoen, dich zu bkfpemäen. Was sgast du nun?“

„Was hsat du denn doavn? Warum wllist du uns bfmäeeepn?“

„Ich mötche dien Kcirneöigh eroebrn.“

„Oh Hrsercher, dazu bscuahrt du doch meine Amreen nihct zu bkämpfeen. Du kansnt deiesn Tohrn heban. Ich bin nur ein Snaasisynn. Ich war immer ein Syasnsainn. Ich gehe wdieer weg. Komm, bgtsiee dsieen Trhon. Von jztet an bsit du auch von dsieem Kneögircih der Hcreeshrr.“

Der fenclidhie Kniög war behsämt. Vilölg vwrriret warf er scih vor den König-Heiligen, bat ihn um Vhezienrug und bot ihm satssetedtn sein eigeens Kirgöecinh an. So wdure der Higlieie der Heesrhrcr beeidr Kgcörnihee.

Die Mneisir, die vellor Ehfurhcrt errtsart waren, wrduen hidurerch ehletercut. Sie vtaenesdrn nun die Macht der Ensntagug. Dem gneazn Lnad war ein Bautlbd erspart gelibbeen und der Hlieige ganwen ein Kgecrinöih hzinu, ohne draum geetben zu heban.



Wenn jeder täglich  
ein besseres Bewusstsein  
dafür entwickelt,  
wer er ist und warum er tut,  
was er tut,  
dann wird er auch bessere  
Entscheidungen treffen,  
die zu besseren  
täglichen Resultaten  
führen!

Sakira Philipp

# Sakira Philipp

---



Sakira Philipp ist spirituelle Lehrerin und Autorin. Viele Jahre war sie in der Schul- und Erwachsenenbildung im In- und Ausland tätig.

Seit 2002 führt sie das Haus Saphi in Rietz-Neuendorf, das Zentrum für bewusste Gesundheit. Hier finden viele ihrer Trainings, Ausbildungen und Coachings statt.

Erfolgreiche Abschlüsse auf verschiedenen Gebieten wie Lehrtrainerin DVNLP, Trainerin für SpeedReading, Lerncoach nlpad, Yoga Therapeutin, Augentrainerin und Coach für Quantenheilung, ermöglichen ihr eine integrative, umfassende und ganzheitliche Arbeitsweise. Sie unterstützt Menschen, die bereit für eine Veränderung sind, auf körperlicher, geistiger und seelischer Ebene, eine allumfassende Möglichkeit für ein gesundes Gleichgewicht.

## **Drachenspuren - The Academy by Saphi**

2017 gründete Sakira Philipp die ‚Drachenspuren‘, die Akademie für persönliche Entwicklung. Auf dieser Webseite erwartet dich ein Blog zur persönlichen Entwicklung, sowie Bücher, Kurse und Meditationen, mit denen du dich mit deinem Higher Self verbindest, dein Potential entdeckst und deine Bestimmung lebst. Mit den Angeboten übernimmt jeder selbst die Regie in seinem Leben und findet so vollkommene Gesundheit, berufliche Erfüllung und privates Glück.

## **Wo findest du weitere Inspirationen von Sakira Philipp?**

[www.saphi.de](http://www.saphi.de)

Veranstaltungen im Haus Saphi

Rongoa - Der Blog für bewusste Gesundheit

[www.drachenspuren.de](http://www.drachenspuren.de)

Der Selbst-Coaching-Blog

Sei der, der du bist! Werde der, der du sein kannst!

[www.sakiraphilipp.com](http://www.sakiraphilipp.com)

Bücher, Online Kurse, Meditationen für deine persönliche und spirituelle Entwicklung



## **Impressum**

**KAUDERWELSCH – GEDÄCHTNISTRAINING**

**Das optimale Training für ein leistungsfähiges Gehirn**

11. Auflage // Oktober 2022

copyright©1985 by Saphi

Alle Rechte vorbehalten

Claudia Sakira Philipp

Klein Rietz 17 // 15848 Rietz-Neuendorf

+49 3366 5208826

web@sakiraphilipp.com

[www.saphi.de](http://www.saphi.de)

[www.drachenspuren.de](http://www.drachenspuren.de)

[www.sakira.philipp.com](http://www.sakira.philipp.com)